

1 Ergebnisprotokoll der AStA-Sitzung vom 21.11.2016

2

3 Anwesenheit

4 Katharina Corleis (Sitzungsleitung, AStA-Sprecherin), Torsten Puschmann (Antira), Tobias Postels
5 (Beauftragter Nachhaltigkeit), Lisa Schmidt (Kultur, Vertretung für Jannes Schmacker), Pierre
6 Monteyne (Nachhaltigkeit), Raphael Heitmann (SchwuRef), Evgeni (SchwuRef), Joachim
7 (SchwuRef), Moritz (SchwuRef), René Bloch (ext. Hopo), Nikolaj Schulte-Wörmann (BeRef), Katharina
8 Humbert (AStA-Sprecherin), Anja Ebert (Studieren mit Kind), Sabrina Wilm (Wohnen, Vertretung für
9 Sara Rihl), Haiko Meents (gefl. Studierende), Oliver Schwichtenberg (Protokoll, gefl. Studierende),
10 Holger Robbe (Finanzen), Mirijam (Fachschaftenreferat), Nele (Fachschaftenreferat), Miriam Bourehil
11 (pol. Bildung, Vertretung für Tobias Rahner), Jaro Ehlers (interne Hopo), Dirk Stahlut (Gast), Florian
12 Hustede (Gast), Mark Rode (Gast), Lena (Gast), Siggie (Fahrradselbsthilfewerkstatt)

13 Tagesordnung & Anträge liegen den Sitzungsunterlagen bei.

14

15 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

16 Katharina Corleis begrüßt alle anwesenden Personen und eröffnet die Sitzung um 14:19. Die
17 Sitzungsleitung stellt fest, dass die Sitzung beschlussfähig ist.

18 Ö-Ref ist aufgrund von Krankheit nicht anwesend. Vertretung wird Katharina Humbert übernehmen.

19

20 2. Vorstellungsrunde

21 *Siehe Anwesenheitsliste. Gäste und Mitglieder stellen sich kurz vor.*

22

23 3. Protokoll 14.11.2016

24

25 **Abstimmung: Mit einer Enthaltungen angenommen.**

26

27 4. Finanzen

28 a. externe Finanzanträge

29 **4.1.1 Keine externen Finanzanträge eingereicht.**

30 **Abstimmung:**

31 b. Interne Finanzanträge

32 **4.2.1 Vortrag Dittfurth für völkischen Nationalismus und Antisemitismus**

33 Rechtsverfahren gegen die Referentin läuft, weil sie Jürgen Elsässer (Chefredakteur Compact-
34 Magazin) einen als glühenden Antisemiten bezeichnet hat.

35 Insgesamt 1000 Euro, 400 Euro von der Deutsch-Israelischen Gesellschaft, 200 Euro von der
36 Koordinierungsstelle gegen Rechts in Oldenburg. Am 12.12. soll der Vortrag gehalten werden,
37 zwischen 18 und 20 Uhr.

38 **Antragssumme: 400 €**

39 **Abstimmung: Mit einer Enthaltung angenommen.**

40

41 **4.2.2 Werbeflyer und Plakatkosten für kommende Veranstaltungen**

42

43 Z.B. Urheberrecht, Fachschaftenworkshops, Wintermarkt und das SLC.

44 **Antragssumme: 200 €**

45 **Abstimmung: Mit einer Enthaltung angenommen.**

46

47 **4.3.1 Berichte**

48

49 **Ökologie und Nachhaltigkeit**

50 Sprechstunde zum Thema Datenschutz etabliert. AStA-Land wurde bearbeitet. Plurale Ökonomik war
51 in der Sprechstunden.

52 AK Nachhaltigkeit diesen Donnerstag findet nicht in der AStA Ecke statt sondern nach der
53 Veranstaltung „Fairer Handel, Nachhaltigkeit in der ägyptischen Wüste“ soll sich vernetzt werden.

54 Die ersten Schritte in Richtung Fairtrade-uni sind besprochen. Konzept wird demnächst vorgestellt.

55

56 **Kultur**

57 Kulturtickerumfrage läuft. Lukas fährt nach Kassel zur ADH-Vollversammlung.

58 Sportreferentenseminar zum Thema Macht der Sprache. Vernetzung.

59

60 **Finanzen**

61 Redipro funktioniert wieder. Zahlungen sind möglich. Urheberrecht: Als Uni Divers einen Antrag in
62 StuPa einbringen bzgl. der Sache mit VG-Wort. Landeskonferenzen der Hochschulen uneinig wie mit
63 Lehrmaterialien in Lehrmanagement umgegangen werden soll.

64

65 **SchwuRef**

66

67 Neue Mitglieder des Teams arbeiten sich ein. Vortrag der Schlaugruppe war gut.

68 Veranstaltung zum Thema: Selbsthass und Emanzipation, die am 29.11.16 stattfindet. Es wird dort
69 ein Büchertisch geben. Darüber findet das Bundesvernetzungstreffen der
70 Queer/schwulen/lesbischen Referate beziehungsweise Hochschulgruppen statt.

71 **Gefl. Studierende**

72 Workshops können zum Thema „geflüchtet und selbstständig“ gemacht werden, wie geplant. Vielen
73 wissen nicht wie es weitergeht, wenn im ersten Anlauf das Studium nicht klappt. Die Gruppe

74 Integration Trust international, die von Migrant_innen ins Leben gerufen und betrieben wird,
75 engagiert sich. Im Dezember laufen, im ersten Workshop: wie werde ich Vorbild. Wie andere sich ein
76 Beispiel daran nehmen können.

77 Die zweite Gasthörausweitung wie es mit dem Semesterticket aussieht, wer bekommt es und wie
78 sieht es mit dem AsylbLG, Bafög aus.

79 Die große Frage lautet: Wie kann es geschafft werden, dass Menschen mit Fluchthintergrund, die im
80 Gasthörstudium sind, ein Semesterticket bekommen, ohne das es für andere teurer wird. Eine
81 Lösung steht kurz vor dem Durchbruch.

82 Textilspenden laufen gut an. Es wird bald wieder gefahren.

83

84 **Politische Bildung**

85 Brexitvortrag gut angekommen, etwa 70 Studis. Politische Abend war dieses Mal in der AStA-Ecke.
86 Die beiden Dozierenden waren auch dort und haben mit den Studis weiterdiskutiert. Ein voller Erfolg.

87

88 **BeRef**

89 Wahlen wurden vorbereitet. Mit Zwergwerk wird ein Kurzfilmabend veranstaltet. Wilhelm 13.
90 Thematisch geht es um Behinderungen und chronisch Kranke. Morgen Stress im Studium von 10-12
91 Uhr.

92 **Studieren mit Kind**

93 Planung mit dem Wintermarkt. Aktion mit Nikolaus. In der Campuskrippe sind gerade viele Probleme
94 bei den Mitarbeitern, viele sind krank oder im Mutterschutz oder können aus anderen Gründen nicht
95 arbeiten. Inwiefern kann der AStA etwas machen, zum Beispiel eine Pressemitteilung verfassen oder
96 ähnliches, um auf die Bedingungen aufmerksam zu machen. Beim nächsten audittreffen wird die
97 Problematik angesprochen. Eltern werden gebeten ihre Kinder später zu bringen oder früher
98 abzuholen, oder gar nicht zu bringen, was unhaltbar ist.

99

100 **Wohnen**

101 Es werden neue Erhebungen geben, eine Quantitativ und eine Qualitativ. Die Zielgruppe sind die
102 Erstsemester. Viele haben beklagt, dass sie kaum oder schlechte und zudem teure Zimmer haben.

103 Frage zur Wohnsituation ausländischen Studis. Notbetten beim Studentenwerk sind auch voll. Daher
104 können keine Studis aufgenommen werden.

105 Morgen Vortrag zum Thema: Erstes Selbstständigen Wohnen. Fragen zu Nebenkosten, Rechte und
106 Pflichten.

107 **Unabhängiges Fachschaftenreferat**

108 Finanzrichtlinien werden überarbeitet. Die Weihnachtsfeier der F3V wird geplant. Workshops gut
109 angenommen.

110 **Interne HoPo**

111 Evaluation. Ergebnisse werden nicht öffentlich zugänglich gemacht und intern nicht an andere Stellen
112 weitergegeben wie zum Beispiel der Studiendekan, da datenschutzrechtliche Bedenken bestehen.
113 Anscheinend dürfen die Ergebnisse an Dienstvorgesetzte weitergeleitet werden.

114 Seit einigen Sitzungen wird in der Kommission diskutiert, ob eine allgemeine Prüfungsordnung
115 eingeführt werden soll. Grundsätzliche Modelle werden diskutiert. Ein Modell: 3 Ebenen, für alle
116 Studis, BPO/MA, Fachspezifische Anlagen. Vorteile einfache Verfahrensablauf.

117

118 **Externe HoPo**

119 Bildungskonferenz in Essen, viele Workshops besucht. Unter anderem Öffentlichkeitsarbeit,
120 Hochschulen als Herrschaftsinstitutionen, Hochschulen im Kapitalismus, Sanktionsmechanismen,
121 sozialer Druck. Plenumsdiskussion. Vortrag zu VG-Wort besucht. Mit dem Protest eher auf die
122 Bundesregierung und Parteien ausüben.

123 Der Referent bei Herrschaftsinstitutionen: Anarchistische Gruppe Schwarze Ruhr-Uni Bochum.

124 Referent bei VG-Wort, BGH -Urteil, BGH-EuGH, Daniel Gaitett. FZS.

125 Treffen mit dem AstA der Jadehochschule mit dem Referenten für Politik ist geplant, um eine
126 Kooperation aufzubauen.

127

128 **Antira**

129 09.11.16 mit der HIB deutscher Nationalismus im Rap Veranstaltungen. Viele Videobeispiele. Gut
130 gelungene Veranstaltung. Beats gegen Rechts Resonanz könnte gesteigert werden. Erlös dem IBIS zur
131 Verfügung gestellt. Zum Weihnachtsmarkt antirabuttons verteilen und gegen eine kleine Oblus
132 verkaufen und den Erlös spenden. Veranstaltung Neonazistrukturen in Oldenburg am kommenden
133 Mittwoch, freie Kameradschaften, Montagsmahnwachen und NPD und AFD Oldenburg. A14 0-012.

134

135 **Vorstand**

136 Beschwerdekasten ist angebracht, leider zu hoch montiert. In den nächsten Tagen wird der Fehler
137 behoben.

138 Morgen wird die zweite AstA-Zeitung rauskommen. Gespräch mit Frau Kyora, Infostand und Unicard.
139 Stufenweise Einführungen angeben. Hannes kümmert sich um das Semesterticket bei der Unicard.

140 Erste Exemplare sind fertig. Weihnachtsmarkt, Winterwunderland. Am 29.11.16 Besprechungsraum
141 für das zweite Orgatreffen. Mehrere Stände, für Kinder, Bastelsachen, Postkarten, der kaputte
142 Bollerwagen als Schlitten. Alle Fachschaftsräte sind eingeladen.

143 Nele wird Haikos Elfe für den Weihnachtsmarkt im Winterwunderland sein.

144 Urheberrecht vs digitale Lehre workshop 08.12.16 stattfinden.

145 Für den Dezember härtere Richtlinien für Rückgabe und Ausleihe, da sehr hohe Nachfrage. Erste-
146 Hilfe-Kurse sind auch geplant.

147 Am Donnerstag veranstaltet das Präsidium eine Infoveranstaltung zum Paragraph 52 wegen dem
148 Urheberrecht, AstA macht durchgehen einen Infostand.

149 Den Studis sagen alles runterladen im Lernmanagementsystem was zu bekommen ist.

150 Es wird nochmal ein Treffen mit Herrn Stahlmann geben und einen Infoabend zum Thema Unicard.

151

152 **5. Sonstiges**

153 Standzeiten für Haarentor und Wechloy. AStA-Zeitung werden verteilt.

154

155 **6. Termine**

156 22.11 Stress im Studium, 10 Uhr

157 22.11 Vortrag Wohnen, 18 Uhr A10 Hörsaal F

158 22.11. Netzwerk Gehör, 19 Uhr

159 23.11. StuPa-Sitzung

160 23.11. Vortrag Neonazistrukturen in Oldenburg und Umgebung, A14, 18 Uhr

161 24.11. AK Nachhaltigkeit, im Musiksaal der Liebfrauenschule

162 30.11 Positionierte Auseinandersetzung mit Diskriminierung im Kontext 14:00 – 18:00 Uhr

163 02.12 Fachschaftenworkshops

164 06.12 Wintermarkt, Winterwunderland

165 08.12 Wintermarkt der Fachschaften in Wechloy

166 08.12 Urheberrecht vs. Digitale Lehre, 14 Uhr, A1 0-005

167 13.12 Wintermarkt der Fachschaften der Fakultät 1 beim SSC

168 15.12 Urheberrecht vs. Digitale Lehre, 10 Uhr, V02 0-003

169 15.12 Vortrag Die Partei des gesunden Menschenverstandes, 19 Uhr BIS-Saal

170 19.12 Verwaltungsausschuss

171 21.12 Stupa-Sitzung

172

173 Termin Arbeitsgruppe Diskriminierung? Bitte nachtragen.

174

175 *Katharina Corleis schließt die Sitzung um 15:50 Uhr.*